

# Chronik der Schule Raumberg

1947 bis 2010

1947	Unterrichtsbeginn des „zweijährigen Lehrganges mit Maturaabschluss“ in der Erzabtei St. Peter Salzburg, Leiter ist Hofrat Dr. Ladislaus Hula	Marshall-Plan für Europa
1948	Unterzeichnung der Gründungsurkunde der „dreijährigen Fachmittelschule“ durch Bundesminister Josef Kraus Unterrichtsbeginn in Grins bei Landeck, Leiter ist Oberbaurat DI Heinrich Putz, Tiroler Landesregierung	
1949	Erste Maturanten in Salzburg Übersiedlung von Grins in das Hotel Post, Seefeld in Tirol, Leiter Hofrat DI Alphons Kromer (später Direktor in Wieselburg)	Gründung der DDR und der Volksrepublik China
1950	Direktor DI Edmund Lerner wird Schulleiter	
1951	Gründung des Absolventenverbandes, erster Obmann Franz Klösch	
1952		Wasserstoffbombe
1953		Krönung von Elizabeth II.
1954	Beginn des Schulneubaues in Raumberg „für 150 Studierende“	
1955	Ing. Hans Schermer wird Absolventen-Obmann	Staatsvertrag
1956	Einzug ins Schulhaus Raumberg, Eröffnung durch BM Franz Thoma; Erhöhung der Ausbildungszeit von 3 auf 4 Jahre Ankauf des Lehrbetriebes in Trautenfels	Ungarischer Volksaufstand
1957	Weihe der Anstaltskapelle durch Bischof Josef Schoiswohl	Sputnik erster Satellit
1958	Aufstockung des Schulgebäudes für Schülerunterkünfte	Erste Altersvorsorge für Bauern (Zuschussrente)
1959		Fidel Castro kommt an die Macht
1960		Bau des Assuandamms
1961	Ausbau der Lehrwirtschaft fertig (Wohnhaus, Stall, Gerätehalle)	Juri Gagarin erster Mensch im Weltall Berliner Mauer
1962	Übernahme der Fischereianlage in Trautenfels (Vorbesitzer Österr. Post- und Telegraphenverwaltung)	Kubakrise
1963		M. L. King „I have a Dream“
1964	Dir. DI Dr. Hans Widhalm wird Schulleiter	
1965	Anlegung des Sportplatzes Neueinrichtung Küche	Einführung der bäuerlichen

		Krankenversicherung
1966	Befestigter Weg zwischen Leitnerhof und Lehrhof wird gebaut, Renovierung Leitnerlehen, Beginn Forstwegebau im Lehrforst	Kulturrevolution in China
1967	Ing. Anton Stock wird Absolventen-Obmann	Sechstagekrieg
1968	Verbesserung der Wasserleitung für Ort Raumberg und Schulhaus	Studentenrevolte, Prager Frühling
1969	Agrartagung mit BM Dr. Karl Schleinzler mit 250 Teilnehmern Herr Bundespräsident Franz Jonas zu Besuch Forsttagung mit 300 Teilnehmern	Mondlandung
1970	Ausschreibung eines Architektenwettbewerbs für die Schulerweiterung („Zubau 76“)	
1971	Beteiligung am Rinderkreuzungsprogramm der BVA Gumpenstein und der Universität für Bodenkultur	Greenpeace gegründet
1972	Beginn mit dem Erdaushub für den Zubau 76	Olympiade München
1973	Ing. Engelbert Reich wird Absolventen-Obmann	„Ölkrise“
1974	Flurbereinigung im Tauschwege am Lehrhof	
1975	Schüler-Wochenstunden werden von 62 auf 42 vermindert.	Juan Carlos König von Spanien
1976	Der Ostzubau um die „Europahalle“ wird eröffnet Raumberg hat 319 Studierende in 10 Klassen, Ausweichklassen in den Tagräumen, Kellern und in der Tirolerhalle	
1977		
1978		
1979		Sowjets in Afghanistan, Iranische Revolution
1980		
1981	Dir. DI Titus Gruber wird Schulleiter	Erster PC mit Microsoft-DOS
1982		
1983		
1984		
1985		
1986		Tschernobyl
1987		
1988		
1989	Erster Personal Computer im Schülerheim	Fall des Eisernen Vorhangs
1990		Deutschland wiedervereinigt
1991	Dir. DI Hans Hiden wird Schulleiter	
1992	Ein einjähriger Vorbereitungslehrgang für den Aufbaulehrgang wird eingerichtet	
1992	Die Gedenkstätte Evangelische Kirchenruine Neuhaus wird 400 Jahre nach der Zerstörung des Gotteshauses auf Schulgrund errichtet	

1993	Erstes Raumberger Computer-Netzwerk KUERBIS nimmt den Betrieb auf	
1994	Projekt „Tag der Menschenrechte“ 10. 12. 1994	
1995	Erster Internet-Anschluss im Betriebswirtschaftlichen Zentrum in der ehemaligen „Direktorswohnung“	Österreich tritt der Europäischen Union bei
1995	Baubeginn für die Generalsanierung und Erweiterung des Schulhauses	Srebrenica
1996	Die Raumberger Homepage raumberg.at geht im Internet online	1000 Jahre Österreich
1997		
1998	50-Jahr-Jubiläum der Schulgründung 1948 Erste Musik-CD „Kraut und Ruam“ - Festschrift 1998 „Saat und Zukunft“	Kyoto-Protokoll
1998	Eröffnung des neuen Werkstättegebäudes und des Agrarmarketingzentrums	
1999/2000	Erste Projektstudie – Präsentation der Landwirtschaft in Schulen der Region	
2000	Erste Matura der Schwerpunktsetzung Agrarmarketing	
2000	Das erste Schulleitbild wird in einer Abstimmung der ganzen Schulgemeinschaft und der Bediensteten beschlossen	
2000	Dir. Dr. Albert Sonnleitner wird Schulleiter	
2001	Neue Schulbibliothek in der ehemaligen Harrasser-Wohnung Erste Berufsreifeprüfung zusammen mit dem Bildungsverein Aigen	9/11 BSE bricht aus
Vor 2002	Erste Diplomarbeit als Prüfungsteil der Matura verfasst	
2002	Das Projekt „Frieden – Kinderdorf Taschkent“ wird von BM Gehrler ausgezeichnet	Euro-Bargeld
2003	Eröffnung des Verarbeitungszentrums in Trautenfels durch BM DI Josef Pröll 24. 10. 2003 HBLA-Bundesmeisterschaften Volleyball in Raumberg	
2004	Dir. Dr. Sonnleitner übernimmt die Leitung der BAL Gumpenstein  Neuer Lehrplan wird in Kraft gesetzt. Wichtigste Änderung gegenüber dem Lehrplan 1988: Mehr Sprachen, Projektunterricht wird zur Regel, Agrarmarketing und Agrarmanagement weiterhin als Schwerpunkte unserer Schule  Beste Höhere Berufsbildende Schule der Steiermark beim "News"-Schulranking 2004  Neues Logo „Green Globe“ für HBLA & BAL	Tsunami 26. 12.

	<p>Raumberger Schüler wirken am Bau eines Weidendomes im Nationalpark Gesäuse mit.</p> <p>Landessieg in der Volleyball-Schülerliga Steiermark</p> <p>Erneuerung der Europahalle (Glasdach und Abbruch der Mittelstiege)</p>	
2005	<p>1. Jänner 2005: Die Höhere Bundeslehranstalt für alpenländische Landwirtschaft Raumberg/Trautenfels und die Bundesanstalt für alpenländische Landwirtschaft Gumpenstein werden zur Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft Raumberg-Gumpenstein zusammengeführt. Direktor ist seither Dr. Sonnleitner. Direktorstellvertreter und Forschungsleitung Dr. Hausleitner, Pädagogische Leitung Dr. Pieslinger, Praxiskoordinator DI Breitenbaumer</p> <p>Eröffnung des Bio-Institutes in Trautenfels, Leiter Dr. Steinwider</p> <p>Der Schikurs 2A&amp;2B muss wegen heftigen Schneefalls am 4. 2. 2005 vorzeitig beendet werden.</p> <p>Bischof Egon Kapellari besucht die Schule Raumberg</p> <p>„We are the World“ Benefizkonzert zugunsten Therapie am Pferd von „Charomawe“</p> <p>Erste Italien-Exkursion der Freifach-Italienisch-Schüler mit Dr. Wedenig</p>	
2006	<p>50 Jahre Schule Raumberg - Jubiläum des Schulstandortes 1956 - 2006 - Feier der Schulgemeinschaft zusammen mit dem Absolventenverband - 2. Raumberger Riesenfoto, Raumberger Briefmarke</p> <p>Verleihung des SOKRATES-Qualitätssiegels der Europäischen Union für das Partnerschaftsprojekt mit der Imkerschule PSZCZELA WOLA bei Lublin in Polen</p> <p>MMag. Alfred Schwarzkogler Steirischer Sprintsparmeister und Österr. Vizemeister beim Sprintsparwettbewerb des ÖAMTC mit dem Landwirtschaftsministerium</p>	

2007	<p>Festschrift „50 Jahre Schulhaus Raumberg“</p> <p>Am 18./19. Jänner 2007 verwüstet der Orkan Kyrill große Flächen des Raumberger Lehrforstes.</p> <p>Beim bundesweiten Schultest der Zeitschrift News ist Raumberg unter den zehn besten berufsbildenden höheren Schulen Österreichs</p> <p>MMag. Gernot Schwab wird Doppelweltmeister im Naturbahnrodeln, Mannschafts- und Einzelbewerb in Grande Prairie, Kanada</p> <p>Erster GIS-Workshop mit Universitätszentrum Rottenmann/TU Graz</p> <p>2007/2008 wird erstmals ein Mädchen Schulsprecherin: Barbara Kapp</p> <p>Erster Meisterkurs Landwirtschaft in Raumberg-Gumpenstein</p> <p>Betriebsausflug der Schulbediensteten an die Wiege der Schule, nach Salzburg St. Peter</p> <p>Beginn qibb – Qualität in der Berufsbildung</p>	
2008	<p>Team Raumberg „Jugend I“ gewinnt beim Skiercross Kreischberg</p> <p>Direktorenkonferenz der HLFS in Raumberg – Oktober 2008</p> <p>Erste Sportklettermeisterschaft an der Kletterwand in der Turnhalle</p> <p>Erstmals Workshops „Verkehrssicherheit“ mit den Polizeibeamten Schwab und Keibinger mit Führerscheineulungen und -aspiranten</p> <p>Österreichische Landjugend „Agrar- und Genussolympiade“ in Raumberg</p> <p>Erster landwirtschaftlicher Facharbeiterkurs in Raumberg-Gumpenstein</p> <p>Regierungsdelegation aus Tadschikistan besucht die Schule Raumberg – Org. Dr. Schwarz</p>	Beginn der Bankenkrise
2009	In den Sommerferien neue Kücheneinrichtung	

	<p>Erster Sieg des Raumberger Mädchenteams bei den Volleyballmeisterschaften der Höheren Landwirtschaftsschulen, Trainer Mag. Buketits</p> <p>Erster DNA-Workshop mit Raumberger Klassen, org. von Prof. Süß</p> <p>Kletterwart-Kurs unter Benutzung der Kletterwand im Turnsaal</p> <p>Raumberger Delegation beim Europäischen Agrar-Bildungskongress in Lublin, Polen</p> <p>Erster Raiffeisen-Fotowettbewerb „Meine Tür“</p>	
2010	<p>Innovationsteam 2010</p> <p>Neubau eines Forschungsstalles in Gumpenstein, der auch dem Praxisunterricht dienen wird.</p> <p>April 2010 – Mitwirkung an der Festveranstaltung „100 Jahre Rinderzuchtverband Ennstal“ in Irnding</p> <p>Ein südkoreanisches Fernseheteam besucht die HBLFA, um eine Dokumentation über landwirtschaftliche Schulen zu erstellen.</p> <p>Erstes Wanderreitwochenende im Freifach Pferde in Oberösterreich – Org. Mag. Kammerhofer</p> <p>Erziehungsleitertagung in Raumberg – Org. Ing. Mauthner</p> <p>EU-Kommissionsbeamter Dr. Nadolski besucht unsere Anstalt und diskutiert mit Schülerinnen und Schülern im Grimmingsaal.</p> <p>Im Sölketal entstehen bei einem Unwetter riesige Schäden an Verkehrswegen und Almen. Das Bundesheer, die Ennstaler Bevölkerung und Raumberger Schüler helfen bei den Wiederherstellungsarbeiten.</p> <p>Schulbeginn 2010: erstmals Kennenlertage für 1A Mag. Kalss und 1B DI Süß</p>	<p>Beben von Haiti Flut in Pakistan</p>

Ergänzungen sind willkommen!  
H. Pieslinger 2010